



Kommunen für biologische Vielfalt

Präsentationsinhalt

- Grundlage und Inhalt des Bündnisses
"Kommunen für biologische Vielfalt e.V.,
- Ziel des Bündnisses
- Bisheriger Zeitrahmen
- Mitglieder des Bündnisses
- Bündnisschwerpunkte
- Projekte und Projekte in Strausberg
- Organisatorischer Ablauf zum Titelerwerb



Internationaler Tag der Biodiversität am 22. Mai 2017

Die biologische Vielfalt ist bedroht !

Die biologische Vielfalt, d.h. die Vielfalt innerhalb von Arten, zwischen den Arten und die Vielfalt der Ökosysteme, bildet die existenzielle Grundlage für menschliches Leben und für die Möglichkeiten wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Entfaltung

In Deutschland sind über 70 % der Lebensräume bedroht.



Grundlage und Inhalt des Bündnisses "Kommunen für biologische Vielfalt e.V.,"

- Das Bündnis "Kommunen für biologische Vielfalt e.V." ist ein Zusammenschluss von im Naturschutz engagierten Kommunen. Es stärkt die Bedeutung von Natur im unmittelbaren Lebensumfeld des Menschen und rückt den Schutz der Biodiversität in den Blickpunkt. Unsere Vision sind grüne Kommunen als hochwertiger Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen. Erleben Sie auf diesen Seiten, wie vielfältig und motiviert unsere Mitglieder dieses Ziel verfolgen und wie das Bündnis dieses Engagement unterstützt.
- Peter Gaffert
*stellvertretener Vorstandsvorsitzender des Bündnisses und
Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode*



Ziel des Bündnisses

- Der Masterplan sieht mit einem Zeithorizont bis zum Jahr 2020 vor, das Artensterben in Tier- und Pflanzenwelt aufzuhalten und den Trend umzukehren.
- Den Kommunen kommt dabei eine herausragende Bedeutung zu. Sie sind doch die politische Ebene, welche den Bürgerinnen und Bürgern am nächsten steht und dadurch das öffentliche Bewusstsein für die Bedeutung der biologischen Vielfalt am besten stärken kann.
- Die Kommunen verpflichten sich, den Erhalt der biologischen Vielfalt als Grundlage einer nachhaltigen Stadt- und Gemeindeentwicklung zu berücksichtigen.



Bisheriger Zeitrahmen des Bündnisses

- Ist Thema der UN-Dekade seit 2000 und seit 2007 auch Thema der Naturschutzoffensive des Bundesumweltministeriums!
- **Thema ist „Nationales Anliegen!“**
- Seit 2010 freiwillige Unterzeichnung der Deklaration zum Erhalt und Förderung der biologischen Vielfalt der ersten Kommunen
- Thema in Brandenburg seit 2014



Mitglieder des Bündnisses

- 2010 Beitritt der ersten 60 Kommunen zur gemeinsamen Initiative und Vereinsgründung in Frankfurt/Main
- Gegenwärtig etwa 230 beigetretene Kommunen
- Davon 7!!! in Ostdeutschland
- Karte auf <http://www.kommbio.de/buendnis/mitglieder>
- **Brandenburg 1 Kommune: 2012 Schwedt)**
Antrag der Gemeinde Neuenhagen seit Mai 2016



Bündnisschwerpunkte der "Kommunen für biologische Vielfalt e.V.,

- Arten- & Biotopschutz
- Siedlungsgrün
- Umweltbildung und Kooperation
- Nachhaltige Nutzung

**DIE BIOLOGISCHE VIELFALT IST BASIS FÜR
VIELFÄLTIGE DIENSTLEISTUNGEN DER NATUR, DIE
OFT EXISTENZGRUNDLAGE FÜR MENSCH UND
WIRTSCHAFT SIND.**



Grundlage der Projekte

- **Kommunen wirken mit nahezu all ihren Aktivitäten direkt oder indirekt auf die biologische Vielfalt ein. Jede neue Straße und jede Stadtentwicklungsmaßnahme hat direkte Auswirkungen auf Boden, Vegetation und Mikroklima.**



Projekte für biologische Vielfalt in Strausberg

- **Naturrestaurierungs- und Weideprojekt in den Lange-Damm-Wiesen im Naturschutzgebiet „Herrensee, Lange-Damm-Wiesen und Barnim-Hänge“ (wird ganzjährig wiederholt)**



Projekte für biologische Vielfalt in Strausberg

- **Jährliche Pflege der Krötentunnel (Rehfelder Straße zum Herrensee und Wilkendorfer Weg zum Fließ) und Neubau Krötenzaun Hennikendorfer Chaussee mit anderen Regional-Nabugruppen April 2017**



Projekte für biologische Vielfalt in Strausberg

- **Orchideenwiesen u.a. im Annatal (Herbstpflege Oktober 2017)**



Projekte für biologische Vielfalt in Strausberg

- **Ökol. Nachbarschaftsgarten im Wohngebiet Hegermühle**



Projekte für biologische Vielfalt in Strausberg

- Erstellen von ökologischen Trachtenfließbänderdokumentationen (Bäume, Sträucher, Wildblumenwiesen, Fassadenbegrünung) in Zusammenarbeit mit örtl. Imkerverein 2015-2016)



Projekte für biologische Vielfalt in Strausberg

- **Anlegen von Wildblumenwiesen auf Stadtgrundstücken (Ernst-Thälmann-Straße und in Kindergärten)**



Projekte für biologische Vielfalt in Strausberg

- **Pflanzaktion mit den Kindern von Bienen-/Apfelbäumen und einer kleinen Wildblumenwiese auf dem neuzugestaltenden Gelände am Steremat-Kindergarten in der Garzauer Chaussee +Vortrag über Bienen für die Kinder**
- **Bau von verschiedenen Insektenhotels, Vogel- und Fledermauskästen(Mai 2017)**



Projekte für biologische Vielfalt in Strausberg

- **Pflanzaktion mit den Kindern von Bienenbäumen und einer kleinen Wildblumenwiese auf dem neuzugestaltenden Gelände am Steremat-Kindergarten in der Garzauer Chaussee +Vortrag über Bienen für die Kinder**
- **Bau von verschiedenen Insektenhotels, Vogel- und Fledermauskästen (Mai 2017)**



Projekte für biologische Vielfalt in Strausberg

- **Fahrradweg parallel zur Hegermühlenstraße**
- **Jährliche Reinigungsaktion im Frühjahr der Bürger und Vereine an, im und um den Straussee im Rahmen der Strausseepartnerschaft**



Projekte für biologische Vielfalt in Strausberg

- Pflanzen von Sträuchern auf den Kinderspielplätzen „Barnimstraße /Ernst-Thälmannstraße“ und Heinrich-Dörrenbachstraße, in Zusammenarbeit mit örtl. Imkerverein und Strausberger Bürgern (April 2017)



Projekte für biologische Vielfalt in Strausberg

- **Kinderbauernhof Roter Hof
Strausberg
-mit Kindern Natur erfahren**



biologische Vielfalt in Strausberg Torfstich (Nordufer Straussee – Kinderbauernhof)



Organisatorischer Ablauf zum Titelerwerb

- Agendabeirat (Dr. Nagel) → Stadtverordnetenversammlung (bei zustimmenden Beschluß) → Bitte an Frau Bürgermeisterin um Antragstellung mit Konzept beim Geschäftsstelle des „Bündnisses für biologische Vielfalt“ in Radolfzell





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit